

WIE UMGEHEN MIT GEDENK-/ ERINNERUNGS- JAHREN IN DER HEUTIGEN ZEIT?

SYMPOSIUM

MO 23.02.2026, 9:30 – 17:00 UHR

VILLA K / JUGEND-KULTUR-WERKSTATT DURACH

**SAVE
THE
DATE**



Interreg



Kofinanziert
von der
Europäischen
Union

**Facetten, Projekteinblicke,
Fazit und Wirksamkeit**
aus den Veranstaltungen
zum „Gedenkjahr 500 Jahre
Bauernkrieg 2025“

COURAGE-SYMPORIUM

23. Februar 2026, Villa K in Durach

WIE UMGEHEN MIT GEDENK- /ERINNERUNGS- JAHREN IN DER HEUTIGEN ZEIT?

Facetten, Projekteinblicke,
Fazit und Wirksamkeit aus
den Veranstaltungen zum
„Gedenkjahr 500 Jahre
Bauernkrieg 2025“

in Süd-Deutschland, Tirol und Vorarlberg

VILLA K / JUGEND-KULTUR- WERKSTATT DURACH

Montag 23. Februar 2026
09:30 bis 17:00 Uhr

Oberhofer Straße 4, 87471 Durach

Tagungsthema: Gibt es in Deutschland und Österreich eine „überbordende Gedenk- und Ausstellungsindustrie“?

Diskussion der Erfahrungen

zu verschiedenen Formaten des Umgangs mit Gedenk-/Erinnerungsjahren.

- Wem nützt es...? Welche Wirkungen/Wirksamkeit hat es mit sich gebracht...?
- Hat es zum Demokratie-Verständnis der beteiligten Öffentlichkeit beigetragen...?

Ein Baustein zur „Historischen Bildungsarbeit“.

Überblick/Einblicke dazu aus Beispielen des Gedenkjahres „500 Jahre Bauernkrieg 1525“ in Süd-Deutschland und Tirol:

- Große Landesausstellung BW 2025
- Bayernausstellung des Hauses der Bayer. Geschichte in Memmingen
- Projekt FREIHEIT BRAUCHT COURAGE – BAUERNKRIEG 1525
- weitere Protagonisten im Projektgebiet (bis nach Tirol)

Ganztages-Symposium mit:

- mehreren Keynotes
- Kurz-Präsentationen der COURAGE Partner: innen teilweise in interaktiven Formaten
- Podiumsdiskussion

COURAGE-SYMPOSIUM

23. Februar 2026, Villa K in Durach

Programm (vorläufig)

09:30 Eintreffen

10:00 **Begrüßung**, Vorstellung des Tagesmoderators, Programm-Überblick

10:10 **Keynotes** – als Einblick/Überblick zu den verschiedensten kleinen und großen Veranstaltungsformaten und der Vielfalt der Themenzugänge in der COURAGE-Projektraum-/Großregion von Württemberg/Oberschwaben bis Tirol – aber auch jenseits der COURAGE-Projektbausteine selbst (einzelne bzw. paarweise im Zwiegespräch):

«PROTEST!, ZOFF!, LAUTSEIT1525; UFFRUR! (2)

Jan-Christian Warnecke, Landesmuseum Baden-Württemberg, Leiter der Abteilung Projektsteuerung oder Kolleg:innen)

„Theater“

Christian Schönfelder/Stuttgart(Altusried) – Gabi Striegl/Durach, (Duett)

„Ausstellungen“

Dr. Marco Veronesi/Bad Schussenried – Dr. Fabian Fiederer/Memmingen (Duett)

„Protagonisten-Blicke“

Dr. Tanja Kreutzer/Wolfegg – Christoph Engelhard/Memmingen (Duett)

„Aktionstage zur Demokratie“

Karl Milz/Allgäu - Herbert Seger/Durach (Duett)

COURAGE-Projektüberblick

Peter Neudert/Regionalentwicklung-Vorarlberg

11:40 Was hat gut funktioniert?

Was hat es gebracht?

Was lernen wir daraus?

Tages-Moderation: Fragen und Diskussion zu den Keynotes

12:10 Schlusswort zum Vormittag

12:15 MITTAGESSEN

13:45 Marktplatz der „Themen-Erfahrungs-Inseln“

1. Historische Aufarbeitung und Erinnerungsorte
2. Ausstellungen
3. Dokumentarfilm
4. Bürgerpartizipation, Aktionstage, ...

Vertreter:innen aus COURAGE präsentieren und diskutieren Ihre Projekt-Erfahrungen, -Erfolge, -Flops, -up-/downs, -Kuriositäten mit den Teilnehmenden.

15:00 Pause

15:30 Podiumsdiskussion

„Dürfen historische Gedenken zu Events verkommen“ – oder „Mit welchen Formaten erreichen wir in der heutigen Zeit die relevanten Interessen-ten/die Zielgruppen?“

Sebastian Huber/Leiter
Kulturreferat Stadt Memmingen

Stefania Pitscheider Soraperra
Direktorin Frauenmuseum Vorarlberg

Simone Zehnpfennig,
Unternehmenskommunikation, Allgäu GmbH

Anca Luliana Veza
ABH Programmsekretariat

Opt. Karl Milz, Heimatbund Allgäu

Historiker:in, Journalist:in, Theolog:in
(*in Anfrage*)

Moderation: Hilmar Sturm/Prof. Lehrbeauftragter
für Bürgerbeteiligung Kommunikation

16:50 Schlussworte

17:00 COURAGE-Abschluss-Apéro

COURAGE-SYMPOSIUM

23. Februar 2026, Villa K in Durach

Zielgruppe

- Praktiker:innen aus den Bereichen Marketing, Kulturvermittlung, etc. die Gedenk-Veranstaltungen/-Projekte konzipieren, planen und durchführen
- Historiker:innen
- Fachpublikum, Museen, Städten, ...
- Interessierte Öffentlichkeit
- Erweiterter Projektpartner:innen-Kreis
- COURAGE-Projektgruppe zur Selbst-Reflexion
- ABH-Programmsekretariat

Kontakt

Peter Neudert

Projektmanagement Courage

+49 177 205 8 605

courage@regio-v.at



Regionalentwicklung Vorarlberg eGen

Lindauer Straße 31, 6911 Lochau

www.regio-v.at +43 5579 7171

Teilnehmende

80-120 vor Ort, KEINE online Teilnahme!

Aktuelle Infos zum Projekt:

<https://www.regio-v.at/projekte/courage/>

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenlos, inklusive der Verpflegung.

Vor-Ort-Veranstaltung ohne online-Teilnahme

VILLA K / JUGEND-KULTUR-WERKSTATT
Oberhofer Straße 4, 87471 Durach

Anmeldung bis zum 23.01.2026 an

Peter Neudert unter courage@regio-v.at

Anreise

Erreichbarkeit mit ÖPNV: Bahnhalt Durach, Bushaltestelle Durach Ortsmitte

Parkplätze: am Schulzentrum, in den umliegenden Straßen und am Bahnhof/Rathaus